Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

12.02.2016

Mehr Aufmerksamkeit für Kinder aus suchtbelasteten Familien

Aktionswoche vom 14. Februar 2016 bis 20. Februar 2016

Kennen Sie den Sündenbock, den Held/die Heldin, das Maskottchen oder das Träumerle? Diese Typisierungen beschreiben familiäre Rollenbilder, die Kinder und Jugendliche in Familien mit suchtbedingten Belastungen einnehmen. Geschätzt wird, dass jedes 6. Kind in Deutschland in eine dieser Charakteristiken eingeordnet werden kann, denn auf 2,6 Millionen schätzen Experten die Zahl der Kinder und Jugendlichen, die im familiären Umfeld Suchtbelastungen erleben.

Um mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit für Kinder aus suchtbelasteten Familien zu bekommen, organisiert Nacoa - Deutschland, die Interessenvertretung der Kinder aus Suchtfamilien e. V., die Aktionswoche rings um den Valentinstag. In Sachsen beteiligt sich das Projekt PICKNICK der Ambulanten Suchtkrankenhilfe der Stadtmission Chemnitz e. V. Am 17. Februar 2016 findet von 12 bis 13 Uhr eine Infostunde über familienbezogene Arbeit der Ambulanten Suchtkrankenhilfe statt. Im Anschluss gibt es eine Luftballon-Aktion von und für Kinder aus suchtbelasteten Familien, denn die Ballons gestalten die Kinder einen Tag vorher selbst.

»Hilfeangebote für Kinder aus suchtbelasteten Familien bilden seit Jahren einen Schwerpunkt der aus Landesmitteln geförderten Suchtprävention im Freistaat Sachsen. Unsere Fachkräfte der Fachstellen für Suchtprävention im Freistaat Sachsen arbeiten an den Schnittstellen von Schulen, Freizeiteinrichtungen oder Kitas und leisten einen wichtigen Beitrag zur Sensibilisierung von Fachkräften in pädagogischen, medizinischen und sozialen Berufen«, so Sozialministerin Barbara Klepsch. »Aktionen wie die Woche für Kinder aus Suchtfamilien sind besonders wichtig, um die Aufmerksamkeit gezielt auf diese Kinder zu lenken. Kinder, die selbst ganz

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

früh Verantwortung übernehmen müssen und übernehmen, und deshalb gezielte Unterstützung benötigen.«

Seit 2013 fördert das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz Projekte, die sich mit den Lebenssituationen von Kindern aus suchtbelasteten Familien und deren Eltern auseinandersetzen.

- Kinder- und Jugendgruppe für Kinder aus suchtbelasteten Familien in Leipzig

Kontaktinformationen: Städtisches Klinikum »St. Georg« Leipzig, Zentrum für Drogenhilfe, Fachbereich Familienhilfe, Friesenstraße 8, 04177 Leipzig

zfdfamilienhilfe@sanktgeorg.de

- PICKNICK in Chemnitz

Kontaktinformation: Stadtmission Chemnitz, Dresdner Str. 38A, 09130 Chemnitz

picknick@stadtmission-chemnitz.de

- Fallschirm in Bautzen

Kontaktinformationen: Arbeiterwohlfahrt Bautzen, Löbauer Straße 48

02625 Bautzen

aline.korbut@awo-bautzen.de

Das bundesweit etablierte Programm »Trampolin« unterstützt Kinder und Jugendliche und bestärkt sie in ihrer positiven Wahrnehmung und bei der Suche nach Problemlösestrategien.

- »Trampolin« in Dresden und Pirna

Kontaktinformationen:

Jugend- und Drogenberatung, Richard-Wagner-Str. 17, 01219 Dresden drogenberatung@dresden.de

Suchtberatungs- und –behandlungsstelle, Schmiedestr. 2, 01796 Pirna suchtberatung@diakonie-pirna.de

Links:
http://coa-aktionswoche.de/aktionen.html